



Polizeirevier Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen Polizeirevier Dessau-Roßlau

Berichtszeitraum vom 04.09.2024 bis 05.09.2024

Kriminalitätslage

Sachbeschädigung

Am 03. August 2024 gegen 21:00 Uhr wurde der Polizei in Dessau-Roßlau mitgeteilt, dass eine männliche Person in der Ferdinand-von-Schill-Straße mehrere Graffiti an Hauswände und Stromkästen sprühte.

Durch die eingesetzten Polizeibeamten wurde der 25-jährige Beschuldigte angetroffen und kontrolliert. Bei der Kontrolle wurden in dem mitgeführten Rucksack mehrere Farbspraydosen, sowie Farbstifte aufgefunden und im Anschluss sichergestellt. Eine entsprechende Strafanzeige wurde gefertigt.

Betrug

Strafanzeige wegen Betrug erstattete eine 51-jährige Geschädigte schriftlich im Polizeirevier Dessau-Roßlau.

Nach ihren Angaben erhielt sie am 29. August 2024 eine schriftliche Mahnung eines Versandhandels. In diesem Schreiben wurde sie aufgefordert, den noch ausstehenden Zahlungsbetrag einer Bestellung von Anfang Juli 2024 in Höhe von knapp 100 Euro zuzüglich Mahngebühren auf das angegebene Konto zu überweisen. Da die Geschädigte jedoch nicht bei dem Versandhandel bestellt hatte, machte sie diese Mahnung stutzig. Recherchen der Geschädigten ergaben dann, dass die Lieferadresse nicht mit ihren Personalien übereinstimmte, und diese Bestellung auch nicht in ihrem Kundenkonto registriert wurde. Es kann davon ausgegangen werden, dass unbekannte Täter bei dem Versandhandel eine Bestellung tätigten, die Lieferung erhielten, aber die Personalien der Geschädigten als Rechnungsanschrift nutzten.

Betrug

Schriftlich erstattete ein 37-jähriger Geschädigter Strafanzeige im Polizeirevier Dessau-Roßlau.

Nach seinen Angaben erwarb er Anfang August 2024 auf einer Verkaufsplattform im Internet ein elektronisches Stromspeichergerät. Nachdem der Geschädigte mit dem vermeintlichen Verkäufer Kontakt aufgenommen hatte, wurde ein

Verkaufspreis vereinbart. Diesen bezahlte der Geschädigte über einen Bezahlendienstleister, ohne jedoch den dort angebotenen Käuferschutz in Anspruch zu nehmen. Kurz nach der Überweisung musste er feststellen, dass die vermeintlich hinterlegte E-Mail-Adresse, mit der er zuvor Kontakt aufnahm, nicht zu dem Anbieterprofil des Accountinhabers passte. Aus diesem Grund nahm er persönlichen Kontakt zu dieser Person auf. Dieser bestätigte dem Geschädigten, dass sein Account durch unbekannte Täter gehackt und in seinem Namen in betrügerischer Absicht Waren auf der Verkaufsplattform angeboten wurden.

Die Ware hat der Geschädigte bis heute nicht bekommen, eine Erstattung des Kaufpreises ist aufgrund des nicht vorhandenen Käuferschutzes nicht möglich. Insgesamt entstand ein Schaden von über 200 Euro.

Verkehrslage

Kollision beim Abbiegen

Am 04. September 2024 gegen 07:10 Uhr wollte der 45-jährige Fahrer eines Linienbusses vom Hauerwinkel nach links in den Grauen Steinhau in Richtung Bergstraße einbiegen. Dabei kam es zur Kollision mit einem Van des Herstellers Mercedes-Benz eines 69-jährigen Fahrzeugführers. Dieser wollte vom Grauen Steinhau nach rechts in den Hauerwinkel einbiegen. Der entstandene Sachschaden betrug circa 7.000 Euro.

Sachschaden beim Ausparken

In der Radegaster Straße wollte am 04. September 2024 gegen 08:25 Uhr die 49-jährige Fahrerin eines PKW Audi vom Fahrbahnrand in den fließenden Verkehr fahren. Dabei kam es zur Kollision mit einem PKW Mitsubishi einer 79-jährigen Fahrzeugführerin. Es entstand Sachschaden von insgesamt circa 8.000 Euro.

Sachschaden

In der Antoinettenstraße musste am 04. September 2024 gegen 08:50 Uhr der 71-jährige Fahrer eines PKW Daimler-Benz verkehrsbedingt anhalten. Als dieser PKW zurückrollt sein soll, kam es zur Kollision mit einem dahinterstehenden Linienbus MAN. Der Gesamtsachschaden betrug circa 2.000 Euro.

Sonstiges

Haftbefehl vollstreckt

Polizeibeamte des Polizeireviers Dessau-Roßlau stellten am 04. September 2024 gegen 16:30 Uhr eine Person fest, die sich in einer Freizeiteinrichtung in der Heidestraße im Ortsteil Rodleben aufhielt. Im Rahmen der Überprüfung wurde bekannt, dass gegen den 34-jährigen Beschuldigten ein offener Haftbefehl zur Vollstreckung vorlag. Der Beschuldigte wurde festgenommen und anschließend in eine Vollzugseinrichtung gebracht.

Impressum:

Polizeirevier Dessau-Roßlau
Zentrale Aufgaben
Wolfgangstr. 25
06844 Dessau-Roßlau

Tel: (0340) 2503-301
Fax: (0340) 2503-210
Mail:za.prev-de@polizei.sachsen-anhalt.de